

# Im Verkehr

## Du brauchst:

- 4 Spielfiguren
- 1 Würfel
- 1 Spielplan
- 1 Spielanleitung

**Spielidee:** Um Hilfen für das Leben als Christ darzustellen, gibt es viele Beispiele. Eins ist mit dieser Spielidee aufgegriffen: Schilder. Der Blick soll kurz auf eine biblische Person gelenkt werden, auf dessen Weg ein „Schild“ stand, aber auch darauf, was es heute zu bedeuten hat.

**Spielregeln:** Die Spielfiguren werden beim Einordnen – Schild aufgestellt.

Jeder Spieler würfelt einmal, der mit höchster Augenzahl fängt an und folgt den Anweisungen.

Zwei Spieler dürfen nicht auf demselben Feld stehen. Ist ein Feld schon besetzt, muss man dahinter stehen bleiben. Das Ziel muss genau erreicht werden. Hat ein Spieler mehr Augen gewürfelt, als er benötigt, muss er die Augen, die zuviel sind, zurückgehen.

Alle Schilder, die auf der Fahrbahn eines Spielers stehen, also, auf die er mit seiner Würfelzahl ankommt, müssen beachtet werden:

### **Einordnen**

*Andreas hat den Herrn gefunden und führt auch seinen Bruder zu ihm. Beide entscheiden sich, von nun an, dem Herrn nachzufolgen. (Johannes 1)*

Gott ruft Menschen – Buße zu tun, zu glauben, nachzufolgen!! Entscheide DICH.

**Gehe 1 Schritt vor, um den Weg zu beginnen.**

### **Vorfahrtstraße**

*Levi hatte alles verlassen, und folgte dem Herrn nach. Er durfte vieles mit Ihm erleben. (Markus 2)*

Auf dem Weg hinter dem Herrn Jesus her bist Du immer auf der Vorfahrtstraße.

**Du darfst noch einmal würfeln und die gewürfelte Augenzahl vorgehen.**

### **Schleudergefahr**

*Petrus ist ein Nachfolger mit großem Eifer! Er sagte, er sei bereit, mit dem Herrn in den Tod zu gehen. Doch als es brenzlich wird, verleugnet er den Herrn. (Lukas 22)*

Wir haben gute Vorsätze und möchten, die Nachfolge des Herrn bekennen, doch wir sind oft zu feige, wenn es darauf ankommt und geraten ins Schleudern.

**Gehe vor bis zum nächsten Schild und wieder zwei Felder zurück.**

### **Park+Ride**

*Der Herr Jesus ruft Jünger zu sich, damit sie ihm nachfolgen, „bei ihm seien und damit er sie aussende zu predigen“.* (Markus 3)

In der Nachfolge finden wir Zeit zum Ausruhen bei dem Herrn, er ruft uns, bei ihm zu verweilen. Das gibt Kraft, ihm dann zu dienen.

**Setze 1 x aus, um für den weiteren Weg auszuruhen.**

### **Ampel / Achtung Lichtzeichenanlage**

*Bileam sollte auf seinem falschen Weg stoppen. Er sah die „roten Ampeln“ nicht, und seine Eselin redete dann zu ihm. (4. Mose 22)*

Wenn wir dem Herrn nachfolgen möchten, müssen wir darauf achten, ob wir Signal zum Weitergehen oder zum Anhalten bekommen.

**Würfel noch einmal und achte genau auf die Punktzahl, bei 1, 2 und 3 darfst Du weiter gehen, bei 4, 5 und 6 musst Du stehen bleiben.**

### **Unebene Fahrbahn**

*Petrus und Johannes reden von dem Herrn Jesus und werden dafür ins Gefängnis gebracht. Es wird ihnen sogar verboten, vom Herrn Jesus zu erzählen. (Apostelgesch. 4)*

Auf unserem Weg der Nachfolge gibt es viele Unebenheiten, Dinge die uns schwer fallen, die uns hindern wollen an der Nachfolge.



**Gehe die gerade gewürfelte Augenzahl wieder zurück.**

### **Vorgeschriebene Fahrtrichtung**

*Petrus entscheidet sich, dem Herrn nachzufolgen +überlässt Ihm die Führung in Seinem Leben. (Matthäus 4; Joh. 21)*

Wenn wir dem Herrn Jesus nachfolgen, bestimmt ER die Richtung. Lassen wir uns zeigen, wo es lang geht?

**Der Pfeil bestimmt die Richtung. Gehe den hellgrauen Weg weiter.**

### **Tankstelle**

*Maria und Martha hatten viel Besuch, unter anderem war der Herr Jesus in ihrem Haus. Maria nahm sich trotz aller Arbeit Zeit, dem Herrn Jesus zuzuhören. (Lukas 10)*

Wenn wir uns mit dem Herrn und seinem Wort beschäftigen, tanken wir Kraft und Weisheit für den Weg, den wir mit Ihm gehen möchten.

**Nimm Dir Zeit zum auftanken. Setze 2 x aus.**

### **STOP**

*Saulus war eilend unterwegs, um SEIN Ziel zu verfolgen. Er wurde durch ein helles Licht gestoppt. (Apostelg.9)*

Wenn wir eigene Wege gehen, folgen wir nicht mehr dem Herrn Jesus. Dann steht ein STOP auf unserem Weg.

**Du warst Du schnell unterwegs. Gehe in der nächsten Runde nur 1 Feld weiter.**

### **Achtung**

*Martha tat etwas Richtiges und Gutes, doch sie hatte die Priorität falsch gesetzt. (Lukas 10)*

Wir laufen Gefahr, viele andere (vielleicht auch gute) Dinge wichtiger zu nehmen als den Herrn Jesus. Dann folgen wir nicht mehr nur dem Herrn nach!

**ACHTUNG, sind Deine Prioritäten richtig? Gehe zum Schild „Erste Hilfe“.**

### **Absolutes Halteverbot**

*Lots Frau blieb stehen und sah sich um, was mit Sodom geschah, trotz der genauen Anweisung: „Sieh nicht hinter dich, und bleibe nicht stehen in der ganzen Ebene.“ (1. Mose 19)*

Bleibe nicht stehn, um zu sehen, was andere machen, um erst etwas anderes zu machen. Folge dem Herrn nach!

**Bleibe nicht stehen, sondern gehe die gerade gewürfelte Augenzahl noch mal vor.**

### **Erste Hilfe**

*Der Herr Jesus war auf der Erde immer bereit, zu helfen und heilen. Auch die Schwiegermutter von Petrus wird geheilt und dient dann dem Herrn. (Matthäus 8; Lukas 5,31-32)*

Wenn der Herr uns geheilt hat (=von den Sünden befreit), dann sollen wir Ihm dienen.

**Ein Dienst erfordert oft Zeit und Extra Wege. Gehe den hellgrauen Weg entlang.**

### **Achtung Kinder**

*Abraham betet Gott an, er ist auf Gottes Ehre bedacht und handelt rücksichtsvoll mit seinem Neffen. (1. Mose 19)*

Jeder von uns gefalle dem Nächsten zum Guten, zur Erbauung. Römer 15,12

**Gehe auf das Feld hinter dem jüngsten Mitspieler.**

### **Überholverbot**

*Jakobus und Johannes wollten gegenüber den Anderen etwas Besonderes sein bzw. haben: bitten den Herrn Jesus um einen Platz neben dem Herrn im Himmel. Doch der Herr ermahnt sie: Wenn jemand der Erste sein will, so soll er der letzte von allen und der Diener aller sein (Markus 10)*

Oft wollen wir besser und größer sein in der Nachfolge (Ansehen haben), doch der Herr erkennt an, wenn wir den Anderen dienen.

**Überholen (besser sein wollen) verboten. Gehe zwei Felder zurück.**

### **Sackgasse**

*Paulus hatte viel erreicht in seinem Leben. Er hatte viel „vorzuweisen“. Doch damit ist er in eine Sackgasse geraten und er kehrte um. (Apostelgesch. 9) Dann ließ er alles hinter sich: Vergessend, was dahinten, und mich ausstrecken nach dem, was vorn ist, jage ich das Ziel anschauend, hin zu dem Kampfpreis der Berufung Gottes nach oben in Christo Jesu“. (Philipper 3)*

Es kann sein, dass wir durch das, was wir in der Welt erreichen, in eine Sackgasse geraten. Um wieder auf den Weg der Nachfolge zu kommen, brauchen wir des Herrn Hilfe.

**Du bist aus der Sackgasse gekommen. Würfel noch einmal, wenn Du eine 6 würfelst, darfst Du bis ins Ziel jagen.**



